



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	06.11.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zu TOP 8.9 "Altes Polizeipräsidium in Köln-Altstadt/Süd" betr. Bebauungsplan-Entwurf Nr. 67440/07 aus der Sitzung der BV 1 vom 23.09.2008

Die Bezirksvertretung Innenstadt hat in ihrer Sitzung am 23.09.2008 unter TOP 8.9 einstimmig beschlossen, dass die Verwaltung prüfen soll, ob die drei Platanen an der Kreuzung Tel-Aviv-Straße/Blaubach erhalten werden können (siehe Anlage 1). Das Ergebnis der Prüfung soll der Bezirksvertretung vor einer eventuellen Fällung mitgeteilt werden.

Bei den drei Platanen handelt es sich um drei Bäume, die heute auf einer Verkehrsinsel stehen. Alle drei Platanen haben einen Kronendurchmesser von etwa 12 m und sind etwa 17 m hoch. Ihr Stammumfang beträgt zwischen 1,70 m und 2,40 m.

Gemäß dem Bebauungsplan, der für den Bereich des ehemaligen Polizeipräsidiums aufgestellt und der auf der Grundlage eines städtebaulichen und architektonischen Qualifizierungsverfahrens entwickelt wurde, wird die o. g. Verkehrsinsel überplant, so dass die heutige freilaufende Rechtsabbiegespur von der Tel-Aviv-Straße in den Blaubach entfällt und die vorhandene Verkehrsinsel aufgelöst wird. Ziel des städtebaulichen Entwurfes war es u. A., die großflächige Straßenkreuzung Tel-Aviv-Straße/Blaubach baulich enger zu fassen und nicht erforderliche Straßenflächen auch zu bebauen. Die Straßenkreuzung wird somit städtebaulich neu gefasst und erhält eine stadträumlich maßstäblichere Prägung.

Das bedeutet, dass zwei der Platanen im zukünftigen Fahrbahnbereich liegen und daher nicht zu erhalten sind. Die dritte Platane steht im zukünftigen Fußwegbereich, jedoch nur etwa 1,50 m vom zu errichtenden Gebäude entfernt. Das bedeutet, dass ein sehr großer Teil des Wurzel- und Kronenbereiches entfernt werden müsste und die Standsicherheit und Lebensfähigkeit des Baumes nicht mehr gegeben wäre. Daher soll auch dieser Baum entfernt werden.

Für die drei Bäume wurde beim Amt für Grünflächen und Landschaftspflege am 26.08.2008 ein Fällantrag gestellt. Nach der Mitteilung in der Bezirksvertretung Innenstadt am 06.11.2008 soll vorbehaltlich der zu erteilenden Baugenehmigung die Fällgenehmigung erteilt werden.